

Fotos: Norbert Müller



Ganz links: „Tourist“ kann als Tisch- oder Wandleuchte dienen. Links: „Kharim“ ist aus einem einzigen Kunststoffstück gefertigt; die Lampenfassung hält den Korpus zusammen.

Lichtblicke

Vier Leuchten für wenig Geld

● MIT WITZIGEN IDEEN setzen vier junge Designer ein klares Signal gegen den Höhenflug der Preise auf dem Leuchtenmarkt: Ihre Lampen kosten jeweils nur 50 Mark. Möglich ist dieser preisliche Lichtblick, weil er zum Entwurfskonzept der vier gehörte: Sie verwendeten nur billige Materialien und präferierten einfache Herstellungsverfahren. So haben drei Leuchten Schirme aus Polycarbonat – ein Kunststoff, der zum Beispiel bei der Herstellung von Verkaufsdisplays zum Einsatz kommt. Polycarbonat lässt sich ohne aufwendige Maschinen bearbeiten, so daß hohe Produktionskosten entfallen.

„Kharim“ ist eine Tischleuchte, die Grisch Göddertz entwickelte. Schirm und Beine sind aus einem einzigen Stück gefertigt. Die Lampenfassung hält das Ganze zusammen.

Auch bei der Tisch- und Wandleuchte „Tourist“ von Stefan Maas hält die Fassung den Schirm. Tourist steht mit zwei Stahldrahtkufen auf dem Tisch. Das Drahtgestell dient aber auch als Abstandhalter, wenn man die Leuchte an die Wand hängt.

Christian Claer entwarf „Alissa“, eine Lampe mit extraordinärem Schirm. Das Material ist nämlich – ein Damenstrumpf. Man streift ihn einfach über das Drahtgestell und

schon ist Alissa perfekt angezogen. Farbe und Raffung des Lampenschirms lassen sich so immer wieder verändern, und ausgediente Nylons kommen erneut zum Einsatz.

„Moon“ von Reinhard Paulus verbreitet warmes Licht. Ein an die Wand geschraubter Blechbügel hält den Lampenschirm, der so eingeschnitten ist, daß er, über den Bügel gespannt, eine räumliche Form ergibt.

Die vier Leuchten können direkt bei den Gestaltern im „Designbüro“ bestellt werden (Adresse siehe Seite 123). Dort denkt man inzwischen über weitere Vertriebsmöglichkeiten nach, etwa einen Kofferraumverkauf. ne



Ganz links: Bei „Moon“ wird ein Kunststoffteil über einen Blechbügel gespannt. Links: „Alissas“ Schirm ist ein Damenstrumpf.